



- IP-Adressversionen IPv4 und IPv6
- IP-Adressen und IP-Alias
- IP-Netze und Sub-Netze
- Dokumentation von VLAN
- Import- und Report-Funktion



// FNT Command IP Management

Behalten Sie auch umfangreiche Netzstrukturen durch die transparente Verwaltung von IP-Netzen und IP-Adressen im Griff

FNT Command unterstützt Sie bei der Verwaltung Ihrer gesamten IT- und Telekommunikationsinfrastruktur. Eine integrierte Sichtweise auf die gesamte Infrastruktur einer Organisation endet jedoch nicht mit der Verwaltung der physikalischen Assets. Bei Erweiterungs- und Änderungsmaßnahmen ist es wichtig – wie zum Beispiel beim Einbau neuer Server – das zugeordnete logische Netz bereits zu kennen oder die IP-Netze entsprechend mit zu verwalten.

Mit FNT Command IP Management behalten Sie selbst komplexe IP-Netzstrukturen im Griff. Das Modul bietet mit umfangreichen Funktionalitäten für verschiedene Netzversionen integrierte Berechnungs- und Strukturierungsfunktionen an, die aufwändige Kalkulationen und Planungen unnötig machen. Alle Abhängigkeiten in IP-Netzen können in einem durchgängigen System dokumentiert werden, um effizient und vorausschauend IP-Netze verwalten zu können.

Da das Internet-Protokoll der Version 4 (IPv4) nach und nach durch die Version 6 (IPv6) abgelöst wird, lassen sich im FNT Command-Modul „IP Management“ beide Adressversionen

komfortabel verwalten, um die verschiedenen Vorteile des Internetprotokolls IPv6, wie dem nahezu unbeschränkten Adressraum oder den verbesserten Sicherheitsaspekten, für ein einfacheres Management von IP-Netzen nutzen zu können.

Verwaltung von IP-Netzen

Mit einer integrierten Editor-Funktion, welche verfügbare IP-Adressen automatisch vorschlägt, können IP-Netze bedienungsfreundlich angelegt und verwaltet werden. Diese Netze können in weitere IP-Netzbereiche unterteilt oder miteinander verbunden werden. Jedes Netz kann mit Zusatzinformationen versehen und zu Standorten, wie z.B. zu Gebäuden, zugeordnet werden. Zur Fehlervorbeugung bei der Änderung von Netzen werden in einer Vorschautabelle mögliche IP-Adress-Konflikte bereits während der Dateneingabe übersichtlich angezeigt. Bei der Zuordnung von IP-Adressen zu Geräten ist zusätzlich eine Einschränkung auf die IP-Netze eines Standortes möglich, um über die Zuordnung von Aktivkomponenten zu IP-Netzen die zuständigen Router einfacher analysieren und dokumentieren zu können.

IP-Adressvergabe

Mit FNT Command IP Management können IP-Adressen durch die Festlegung der Subnetzmaske bzw. durch die Angabe von Slash-Notationen für Start- und End- IP-Adressen von IPv4- oder IPv6-Netzen automatisch berechnet werden. Innerhalb dieser Netzbereiche kann zwischen einen automatischen oder manuellen IP-Adressvergabe gewählt werden. Die IP-Adressen können mit physikalischen oder logischen CI's direkt auf einem Port oder über ein Interface verknüpft werden. Neben den üblichen Subnetzen können auch Netzbereiche erzeugt und bestimmten Objektklassen zugewiesen werden.

Da heutzutage IP-Netze aus Sicherheitsaspekten in verschiedene VLANs unterteilt werden, lassen sich diese Gegebenheiten realitätsnahe dokumentieren. Dadurch kann z.B. die VLAN-zu-Port-Zuweisung an einem Switch dokumentiert werden. Um eine doppelte IP-Adressvergabe zu verhindern, werden bereits zugeordnete IP-Adressen bei der automatischen Vergabe ausgeschlossen sowie bei der manuellen Eingabe auf Integrität überprüft.

Sollte die Notwendigkeit bestehen, IP-Netze zu teilen oder zusammenzuführen, geschieht dies durch komfortables Anlegen des neuen IP-Netzes. Dafür steht die Funktion „Netz teilen/verbinden“ zur Verfügung, über die auch die Zuordnungen zum ausgehenden Netz vererbt werden. In größeren Umgebungen kann dabei über eine Berechtigungssteuerung die Zuweisung aus bestimmten IP-Netzen für einen bestimmten Anwenderkreis vorgegeben werden. Alternativ lässt sich die Vergabe von IP-Adressen in bestimmten Netzen und Netz-bereichen sperren, um Compliance- und Vergaberegeln im Unternehmen einfacher durchsetzen zu können.

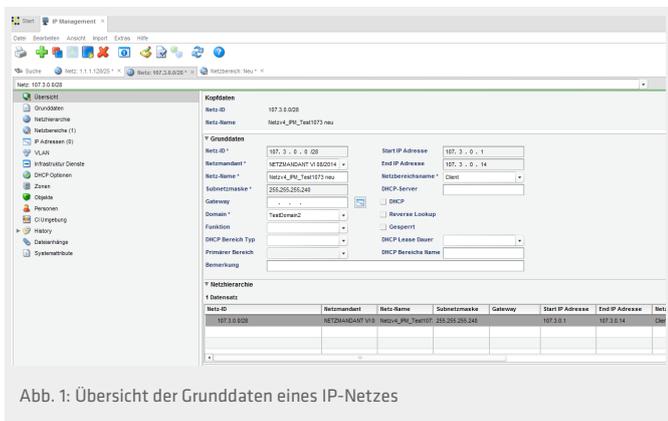


Abb. 1: Übersicht der Grunddaten eines IP-Netzes

Zuordnung von IP-Adressen

Innerhalb der dokumentierten Netze können einzelne IP-Adressen von der automatischen DHCP-Vergabe ausgeschlossen werden. Durch eine komfortable Zuordnungsfunktion können den IP-Adressen bestimmte IP-Aliase, Objekte, Zusatzinformationen und Personen zugeordnet werden. Freie IP-Adressen können mit den in FNT Command dokumentierten Geräten, den Ports von Aktivkomponenten oder Interfaces zugeordnet werden.

Such- und Abfragefunktionen

Umfangreiche Such- und Abfragefunktionen stehen zur einfachen Auswertung des IP-Netzes zur Verfügung. So kann nach Netzen, Netzbereichen, IP- Adressen und IP-Aliassen gesucht werden. Ebenfalls kann ausgehend von IP-Netzen nach angrenzenden freien Netzen gesucht werden, um verfügbare Adressbereiche leichter zu identifizieren.

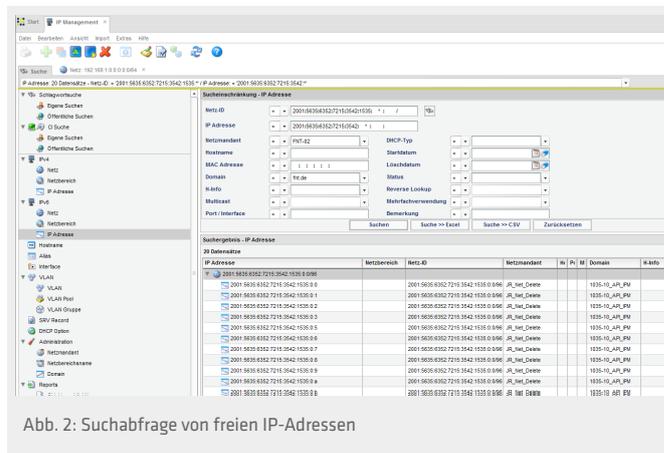


Abb. 2: Suchabfrage von freien IP-Adressen

History und Dateianhänge

Zu allen Objekten im „IP Management“ (Netze, Netzbereiche, Adressen, Aliase) lassen sich Dateianhänge zuordnen. Über die History-Funktion sind alle Objektänderungen nachzuverfolgen und dienen als Grundlage für Compliance-Anforderungen und Audits.

Importmöglichkeiten und individuelle Anpassungen

Mit den integrierten Importvorlagen können in FNT Command IP Management Daten in Standardformaten (MS Excel) für verschiedene Änderungsausführungen importiert werden, die mit vordefinierten Aktionen hinterlegt sind. Damit kann das Anlegen, Aktualisieren und Löschen von bestehenden Daten sowie die Verlinkung zwischen Zonen und Netzen zentral und mit geringem Aufwand gesteuert werden. Über verschiedene Reports kann zudem die Auslastung eines IP-Netzes und der noch verfügbaren IP-Adressen berechnet werden.

Ebenfalls besteht im Modul „IP Management“ die Möglichkeit, alle hinterlegten, vordefinierten Attribute durch neue Attribute zu ergänzen, um unternehmensspezifische Informationen zu dokumentieren. Diese können in den folgenden Bereichen hinterlegt werden:

- IP-Netze
- IP-Netzbereiche
- IP-Adressen
- IP-Alias

Systemvoraussetzungen

Voraussetzung für den Einsatz des FNT Command-Moduls „IP Management“ ist das Basispaket FNT Command C base.